

Leitgedanke 1: Moderates und qualitatives Wachstum

Ziele

Schaffung von zusätzlichen Wohneinheiten

Innenentwicklung vor Außenentwicklung, Stadterweiterung nur in begründeten Ausnahmen

Ausrichtung der Bautätigkeit an vorhandener Infrastruktur und an den Bahnhöfen

Argumente

- Verjüngung der Einwohnerschaft, Mischung der Generationen
- Verringerung der Verkehrsbelastung, wenn bisherige Einpendler nach Ahrensburg ziehen
- Auslastung der bereits vorhandenen Kindergärten, Schulen, Einkaufsmöglichkeiten
- Schutz der Landschaftsräume, Klimaschutz
- Verkehrsvermeidung durch kurze Wege und Begünstigung nichtmotorisierter Verkehrsmittel

Leitgedanke 1: Moderates und qualitatives Wachstum



Kernaussagen Wohnungsbedarfsprognose:

- Bedarf zusätzlicher Wohneinheiten bis 2030: **2.600**
- Innenstadtnahe Lagen bevorzugt
- Einzelhäuser und kleinere Mehrfamilienhäuser mit nicht mehr als sechs Wohnungen
- Anteil Wohnungen in Mehrfamilienhäusern: ein Drittel, übriger Teil: Einfamilien-, Doppel- und Reihenhäuser

Hauptnachfragegruppen:

- Familien suchen große Wohnungen oder Häuser zum Kauf
- Paare suchen überwiegend Wohnungen zur Miete